

NEUE HOMÖOPATHIE

Am 18. Januar 2003 erhielt ich mein Diplom zum Lebens-Energie-Berater Neue Homöopathie nach Erich Körbler in Wolfratshausen bei München¹. Zum Wissen über dieses energetische und in höchstem Masse mit dem Wirken der Naturkräfte übereinstimmenden Heilverfahren, sind inzwischen einige Jahre Erfahrung hinzugekommen, die Basis für ein weises Anwenden dieser Methode. Und natürlich beobachte ich das aktuelle Geschehen gerade auch aus dieser Sicht.

Der ganze Medienrummel um natürliche und künstliche Erreger bringt es mit sich, dass viele Menschen eine grosse Resonanz dazu entwickeln und so, auf energetischer Ebene, ein passendes Milieu für allerlei Erreger selber schaffen. Die Folgen zeigen sich dann als Grippewellen usw.


Vor langer Zeit stritten sich Antoine Béchamp (1836 – 1908) und Louis Pasteur (1822-1892) darüber, ob nun das Milieu oder der Erreger der Grund für eine Erkrankung sei. Welche Seite letztendlich den Sieg davontrug ist unschwer am heutigen medizinischen Geschehen zu erkennen.

Wer allerdings auch nur eine Ahnung über das Wirken der Natur besitzt, weiss, dass sowohl das eine als auch das andere zutrifft. Bedingung für einen Ausbruch ist allerdings: Milieu und Erreger müssen in Resonanz zueinander gehen, damit sie wirksam werden können. Wie beim Radiohören auch, werden wir nur jenen Sender empfangen, dessen Frequenz eingestellt ist. Alle anderen ebenfalls sendenden Stationen im Äther werden nicht empfangen.


Wie aber kommt es beim Menschen zu einem für Erreger passenden Milieu? Eine ganze Menge Dinge, die unseren Körper belasten, tragen dazu bei. Diese können von selber als auch äusserliche erschaffener Natur sein: innerlich beispielsweise Ernährung, Bewegung, Schlaf, psychische Verfassung, äusserlich die Beeinflussung durch Lärm, Luftqualität, widernatürliche technische elektromagnetische Strahlung (E-Smog), Wohn- und Arbeitsbedingungen und nicht zu vergessen die ganze mediale Beeinflussung. Da sind Menschen, die nicht alles glauben und die Dinge kritisch selber hinterfragen und ein gesundes Selbstvertrauen haben im Vorteil.

Doch zurück zur Neuen Homöopathie. Es gibt eine ganz einfache Möglichkeit, sich zeigende körperliche Disharmonien, wie Schnupfen, Erkältung usw. energetisch auszubalancieren. Dazu werden Papier (Haushaltspapier oder Papiertaschentuch), Kugelschreiber (wasserfest) und ein Glas mit Wasser benötigt. Das Vorgehen ist folgendes:



1. Das Zeichen  (wie abgebildet) auf das Papier zeichnen.
2. Den Auswurf (Schnupfen, Husten) auf das Papier aufbringen.
3. Die Mitte der linken Handinnenfläche auf das Papier und Auswurf legen.
4. Ein Glas mit Leitungswasser in der rechten Hand während 3 Minuten halten.
5. Das Wasser danach in kleinen Schlucken trinken.
6. Das Ganze 2 bis 3 Mal täglich wiederholen, dabei jedes Mal ein frisches Papier erstellen. Die Information im Auswurf verändert sich laufend.

Wiederholen Sie dies, bis die Heilung auf gutem Wege ist.

Zum besseren Verständnis: Der Auswurf enthält alle Informationen der Krankheit. Durch das Symbol  werden diese «umgedreht», von der linken Hand aufgenommen und über den Körper und die rechte Hand auf das Wasser übertragen. Mit dem Trinken wird die gegenteilige Information eingespielt und die zuvor bestehende Disharmonie neutralisiert und so die Gesundheit wieder in die Balance gebracht.

Die Neue Homöopathie wirkt, anders als die klassische Homöopathie von Hahnemann, nicht mit Ähnlichem (simile), sondern mit der umgedrehten Originalinformation. Beides sind energetische Heilverfahren, die den Körper bei seiner Selbstheilung unterstützen.

Einwand 1: *Es wirkt nur wenn man daran glaubt.* Sicher ist es hilfreich, wenn man positiv dazu steht, daran zu glauben ist jedoch nicht Bedingung. Was stimmig ist wirkt so oder so.

Einwand 2: *Der Mediziner sagt mir, das sei Quacksalberei.* Die Neue Homöopathie basiert auf physikalischen Gegebenheiten wie Energie, Information, Schwingung, Resonanz, Kopplungsfeld, also genau jenen Dingen, die das gesamte Erscheinungsbild der Natur und der Welt ausmachen.

Einwand 3: *Wie soll denn etwas wirken, wenn kein Stoff vorhanden ist?* Wird verstanden, dass der «Wirkstoff» lediglich der Datenträger und nicht der wirkende Stoff selber ist, wird klar, warum die informationsbasierte Energiemedizin Heilung auslösen kann.

Einwand 4: *Wenn das alles so stimmen würde, wäre da nicht die ganze Medizin schon längst darauf eingestiegen?* Erinnern Sie sich, wieviel Sie für Arztbesuche usw. ausgelegt haben und wieviel für Krankenkassenprämien? Die Neue Homöopathie dient nicht so sehr dem Geschäft mit der Gesundheit als vielmehr der Gesundheit selber und – vor allem – dem Erhalt der Selbstheilungskräfte.

Dennoch: Die Neue Homöopathie ersetzt keinen angesagten Arztbesuch, ebenso wird sie keine Diagnose stellen, dies ist Sache eines Arztes. Sie kann allerdings begleitend und den Krankheitsverlauf begünstigend eingesetzt werden. Die Verantwortung liegt ganz in ihrer Hand.



Wer mehr dazu kennenlernen möchte, empfehle ich die Bücher von Petra Neumayer und Roswitha Stark, «Medizin zum Aufmalen».

ISBN: 978-3-86374-132-7, im Buchhandel erhältlich

Bei Fragen, bitte fragen! Ich bin gerne bereit Ihre Fragen zu beantworten.

078 745 09 95 / info@natureenergetik.ch

Ich wünsche Ihnen einen kühlen Verstand und ein warmes Herz, klare Einsichten und weises Tun und Lassen, zu Ihrem Wohle, zu unser aller Wohle.

von Herzen – Philippe Elsener